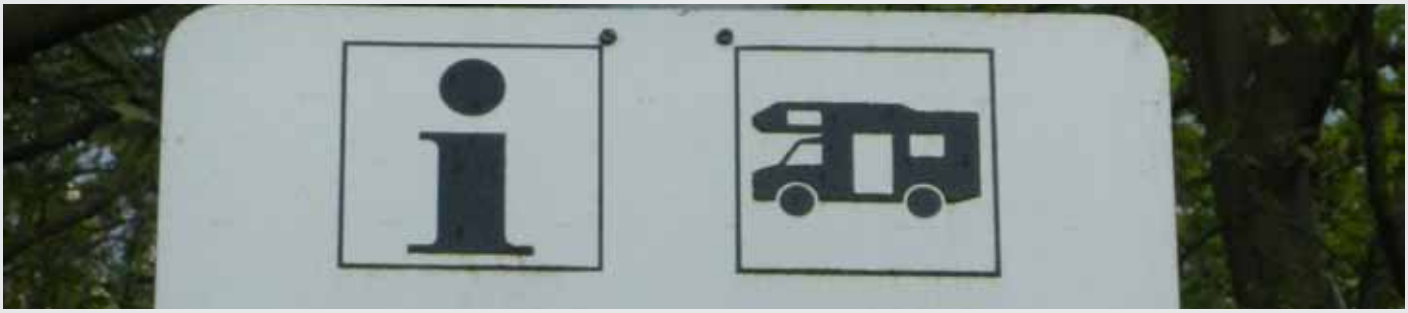

# Fünf Stellplätze

## in Vlotho, Bad Oeynhausen, Löhne und Bünde

**Gifhorn, Lk. Gifhorn (NI). Mit dem Wohnmobil in das Dreistädteeck in Nordrhein-Westfalen. Im Umkreis von ca. 20 Kilometern bieten Vlotho, Bad Oeynhausen und Löhne laut Verzeichnis von Stellplatzführern fünf Stellplätze. Vier dieser Stellplätze sind ohne Gebühren, jedoch drei bieten Einschränkungen und zwei Stellplätze bieten allen Wohnmobilgrößen Platz.**

**Auf den ersten Blick könnte man meinen, tolle Auswahl und Konkurrenz belebt das „Geschäft". Doch die Realität sieht schon etwas anders aus.**

**32602 Vlotho, Am Hafen**
Ein gebührenfreier Stellplatz in einer interessanter Lage liegt in Vlotho direkt an der Weser. Die Anreise kann über eine Ausschilderung problemlos erfolgen. Zuerst muss jedoch eine etwas schlanke Anfahrt gemeistert werden. Nach dem Passieren einer Brückenunterführung von 3,5 Metern, für 90% der Wohnmobile dürfte diese reichen, geht es mit einer schmalen Anfahrt bis man den Stellplatz erreicht hat. Diese Anfahrt wird häufig durch Pkw zugeparkt, die im absoluten Halteverbot stehen, die die Durchfahrt auf knapp zwei Metern Breite einschränken, was auch Kastenwagenfahrern zur Vorsicht mahnt. Besonders am Wochenende werden die Wiesen direkt an der Weser von vielen Menschen besucht, die bei schönen Wetter bis spät in die Nacht aktiv sind.

Der Stellplatz ist für acht Wohnmobile bis zu acht Metern vorgesehen und mit Rasensteinen gepflastert. Im Mai 2022 stand auch ein fahrbarer Kiosk direkt an den Stellplätzen. Auch der direkt anschließende Endplatz war gut zugestellt, was auch das Wenden problematisch macht. Ferner werden Wohnmobile mit Fahrrad- oder Motorradanhänger an diesem Stellplatz abgewiesen.

Auf dem gebührenfreien Stellplatz muss man auf Strom, Ent- und Versorgung verzichten.

Was die Anfahrt betrifft, muss man die Stadt auffordern, das „absolute Halteverbot" durchzusetzen.

**32543 Bad Oeynhausen, Südbahnstraße**
Der Blick nach Bad Oeynhausen auszuweichen ist für längere Wohnmobile keine Alternative. Der Stellplatz am Südbahnhof verfügt über vier Plätze von etwa sechs Metern auf einen kleinen Parkplatz. Auf der einen Seite führt die Bahn hinter einer Baumreihe vorbei und an zwei Seiten ist der Stellplatz von zwei Straßen eingerahmt. Am Wochenende ist mit Belegung der Pkw-Parkplätze von Disco-Besuchern oder Nachtbummlern zu rechnen. Wer mit seinem Wohnmobil anfährt, der sollte zuvor die Lage zu Fuß erkundn, denn Wenden ist schwierig und ob man sich den Stress antun muss, ist hier die Frage. Gebühren für die Übernachtung entstehen hier nicht, Strom und Ent- und Versorgung gibt es ebenfalls nicht.

Weiter geht es zum zweiten Platz in Bad Oeynhausen, der an der B61 (Kanalstraße) liegt. Der Platz soll sich in der Nähe eines Wohnmobilhändlers befinden. Trotz längeren Suchen fanden wir keine Ausschilderung. Ob dieser Stellplatz noch besteht, müssen wir mit einem Fragezeichen versehen.

**32257 Bünde, Sedanstraße**
Die Stadt der Zigarren in Deutschland ist bzw. war Bünde. Wer sich auf diese Spuren begeben will, der braucht auch einen Stellplatz für sein Wohnmobil. Ein großer Parkplatz an der Stadthalle bietet diese Möglichkeit. Drei Plätze sind für drei lange (große) Wohnmobile reserviert. Eine weitere Stellplatzfläche für acht Wohnmobile bis 7,5 Meter besteht auf dem Parkplatz am Stadtparkrand. Der Platz verfügt über eine Ent- und Versorgung an einer Tankstelle, die Gasversorgung an einer weitreren Tankstelle jedoch über keine Stromversorgung für Wohnmobile. Neben den Wohnmobilen finden aber auch noch eine große Anzahl Pkw auf diesen Parkplatz Platz, dennoch hält sich die Unruhe in Grenzen.

Für die Nutzung der Stellfläche muss man keine Gebühren entrichten. Da es sich um einen öffentlichen Parkplatz handelt, versteht es sich von selbst, die Grünfläche an den Stellflächen **nicht** mit Gartenstühlen und Tischen zu nutzen. Womo-Fahrer können hier ihren Anstand und das Beachten der Regeln beweisen.

**32584 Löhne, Albert-Schweitzer-Straße 12**
Der vierte Stellplatz, der Reisemobilhafen, befindet sich in Löhne, ca. 10 Kilometer von Bad Oeynhausen entfernt. Dieser Stellplatz ist nicht gebührenfrei, für die Nacht muss man acht Euro einkalkulieren, bezahlbar an einem Automaten. Dafür erhält man einen geschotterten Stellplatz mit einer größeren Grünfläche vor dem Fahrzeug, sodass man auch neben dem Fahrzeug gut sitzen kann. Besonders zeichnet sich der Platz für fünf große (lange) Wohnmobile sowie für 10 acht Meter Fahrzeuge aus. Ent- und Versorgung sowie Strom für einen Euro für acht Stunden macht die Gebühren aus, was bei der Lage und dem Umfeld ganz okay ist. Ein Schallschutzwall reduziert die Umgebungsgeräusche. Der Platz wird von dem Betreiber mit viel Sorgfalt betreut, er ist immer zu einem kleinen Plausch zu gewinnen, um dann viele Tipps für die Tagesgestaltung zu verschenken.
Wer etwas für die Freizeitgestaltung sucht, der findet gleich nebenan einen Minigolfplatz, ein Hallenbad mit Sauna und viele Möglichkeiten zum Wandern oder um Fahrradtouren zu machen. Gute Einkaufsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe runden die Versorgung ab.
Was man aber auch wissen sollte, Löhne ist die Weltstadt der Küchen. Hier sind vier Küchenmöbelhersteller angesiedelt.

Text, Fotos: Horst-Dieter Scholz